

An
Herrn Johann Cantoni, Rath, und Präsident
der Haupt-Commission in Altthurgau, Herrn H. Marty
in Lichtenberg
Herrn Präsident!

Die schon erwähnte Anlage bezieht sich auf
Herrn, Herrn Präsident der Situations-
Pläne, und dann die Profil-Pläne, Voraus-
massen, und Kapandweisen über die Abba-
zung der Mauer bei Ginzembach, und
über die Correction der Mauerzüge
von der Mauer über Lichtenberg,
und gegen die zu geeigneten
weiteren Arbeiten hinmit zu über-
nehmen. Der Situationsplan Lich. H.
zeigt genau die Lage aller dieser
dieser Mauerzüge, die Längeprofil
M. N., N. P., und N. O. alle drei
und die Querschnitt der Mauer
das neue Mauerwerk.

Der Herr, Herr Präsident, der
Ausfertigung dieser Mauer selbst
beizuwohnen, so bleibt uns und
die Pläne ganz im Sinn, dass
es und alle nur zuversuchen kann:
kann antworten sein, so bleibt
uns für über Herrn weiter nicht
zu bemerken übrig, als die
Bau über die Ginzembach abzu-
tun, größer und zuverlassen ist, als
wenn früher vermuthet wurde, und
später um die Richtung der Mauer bei
überprüfung soll auch nicht zu
finden, und unterhalb der Mauer
nicht zu entfernen kann werden.
Der Kosten für die neue Mauer, und

Wirden belaufen sich nach dem vorliegenden
Rechnungsabzug auf f. 2
für die für die Herabsetzung der
Lithographie auf f. 2, und
dann für die Herabsetzung der
über die auf f. 2 M.

Indem ich Ihnen hiermit den
Conto über den Entwurf aller dieser
~~Pläne und Karten~~ Elaborate bei-
schicke, bitte ich die Sie Präsident
die Herabsetzung unternommen
von Herabsetzung zu genehmigen.

Vertrag den 22. Mai 1832

Nygr

Herrn S. Melin ——— St. Louis etc

als Voranschlag als Auftragsweis ———

Zum

g. L. d.